

Joint Venture von Evonik erweitert Kapazitäten für TAA-Derivate in China

27. März 2018

- Kapazitätserweiterung um 50 Prozent
- Evonik baut führende Position bei TAA-Derivaten aus
- Starkes Wachstumspotential auch in der Zukunft

Ansprechpartner Fachpresse
Dr. Torsten Stojanik
Communications & Integration
Telefon +49 201 177-4094
Mobil +49-151 1510 1277
torsten.stojanik@evonik.com

Evonik Tianda (Liaoyang) Chemical Additive Co., Ltd. (ETL) hat seine Produktionskapazität für Triacetonamin (TAA)-Derivate in Liaoyang um 50 Prozent erhöht. Mit der Erweiterung reagiert das Joint Venture von Evonik China und der chinesischen NEPC (Northeast No.1 Electric Power Construction CO., Ltd.) auf die anhaltend wachsende Marktnachfrage.

TAA-Derivate sind essenzielle Vorprodukte für die Herstellung von Lichtstabilisatoren auf Basis von sterisch gehinderten Aminen (H.A.L.S.: Hindered Amine Light Stabilizers). Die Additive werden in niedriger Konzentration zum Schutz und zur Stabilisierung von Polymeren gegen die Zersetzung durch Licht, Sauerstoff und Wärme verwendet und können so die Lebensdauer von Kunststoffen um das bis zu Zehnfache erhöhen. Sie finden Anwendung in vielen Produkten der Automobil- und Baubranche sowie in der Produktion von Agrarfolien.

„Mit den neuen Produktionskapazitäten können wir das Wachstum unserer Kunden begleiten und die globalen Märkte noch besser bedienen“, sagt Zhong Yao, Geschäftsführer von ETL. Die Erweiterungsbauarbeiten starteten 2017 und wurden im März 2018 abgeschlossen.

„Mit unseren TAA-Derivaten sind wir seit mehr als 30 Jahren erfolgreich auf dem Weltmarkt tätig“, sagt Thomas Wildt, Leiter des Geschäftsgebiets Agrochemicals & Polymer Additives. Durch unsere Investition am Standort Liaoyang bauen wir unsere führende Position bei TAA-Derivaten weiter aus und verfolgen konsequent unsere Strategie der intelligenten Gestaltung unseres ChemieGeschäfts.“ Auch in den kommenden Jahren rechnet Evonik mit kontinuierlichen Wachstum in dem Marktsegment. Evonik ist ein weltweit führender Hersteller von TAA und TAA-Derivaten. Das Unternehmen bietet ein breites Spektrum von TAA-

Evonik Performance
Materials GmbH
Rellinghauser Straße 1-11
45128 Essen
Telefon +49 201 177-01
Telefax +49 201 177-3475
www.evonik.de

Aufsichtsrat
Dr. Harald Schwager, Vorsitzender
Geschäftsführung
Johann-Caspar Gammelin, Vorsitzender
Dr. Michael Pack
Magdalena Wagner
Rainer Wobbe

Sitz der Gesellschaft ist Essen
Registergericht
Amtsgericht Essen
Handelsregister B 25779

Derivaten (z. B. Hexamethylen-bis-triacetondiamin, Triacetondiamin) und maßgeschneiderte Moleküle auf TAA-Basis an. Neben der Anlage in Liaoyang unterhält Evonik weitere Produktionskapazitäten im Chemiepark Marl.

Informationen zum Konzern

Evonik ist eines der weltweit führenden Unternehmen der Spezialchemie. Der Fokus auf attraktive Geschäfte der Spezialchemie, kundennahe Innovationskraft und eine vertrauensvolle und ergebnisorientierte Unternehmenskultur stehen im Mittelpunkt der Unternehmensstrategie. Sie sind die Hebel für profitables Wachstum und eine nachhaltige Steigerung des Unternehmenswerts. Evonik ist mit mehr als 36.000 Mitarbeitern in über 100 Ländern der Welt aktiv und profitiert besonders von seiner Kundennähe und seinen führenden Marktpositionen. Im Geschäftsjahr 2017 erwirtschaftete das Unternehmen bei einem Umsatz von 14,4 Mrd. Euro einen Gewinn (bereinigtes EBITDA) von 2,36 Mrd. Euro.

Über Performance Materials

Das Segment Performance Materials wird von der Evonik Performance Materials GmbH geführt. Im Mittelpunkt der weltweiten Aktivitäten des Segments stehen die Entwicklung und Herstellung von polymeren Werkstoffen sowie Zwischenprodukten vor allem für die Gummi- und Kunststoffindustrie sowie für die Agroindustrie. Das Segment erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2017 mit rund 4.400 Mitarbeitern einen Umsatz von 3,7 Milliarden €.

Rechtlicher Hinweis

Soweit wir in dieser Pressemitteilung Prognosen oder Erwartungen äußern oder unsere Aussagen die Zukunft betreffen, können diese Prognosen oder Erwartungen der Aussagen mit bekannten oder unbekanntem Risiken und Ungewissheit verbunden sein. Die tatsächlichen Ergebnisse oder Entwicklungen können je nach Veränderung der Rahmenbedingungen abweichen. Weder Evonik Industries AG noch mit ihr verbundene Unternehmen übernehmen eine Verpflichtung, in dieser Mitteilung enthaltene Prognosen, Erwartungen oder Aussagen zu aktualisieren.